



Matthias Bolliger - DoP & Coach

Camera Acting

Wer hat Angst vor der Kamera, dem unbekanntem Wesen?

Unsicherheit entsteht vor etwas Unbekanntem – etwas was man nicht versteht. Der Prozess des Filmemachens und der Möglichkeiten der Bildgestaltung sollen im Mittelpunkt dieses Seminars stehen.

Das Wofür?

Die SchauspielerInnen sollen die Freiheit vor der Kamera durch Akzeptanz des filmischen Prozesses erlangen. Dieses Verstehen steigert die Qualität des eigenen Spiels und führt es auf eine weitere Ebene. Denn erst wenn sich Darstellung und Abbild verbinden, entstehen cineastische Momente.

Das Wie?

Für eine optimale Leistung am Filmset sollten DarstellerInnen grundlegende Kenntnisse über ihren Auftritt und Performance vor der Kamera erlangen. Was geschieht mit welchen Abläufen an einem Filmset und was darf man bei seinen ersten Auftritten vor der Linse auch einfordern? Was passiert visuell je nach Brennweite, Winkel und Einstellungsgröße, wie holt man sich das Licht und wie spürt man überhaupt eine Kamera? Wie geht man mit Greenscreen-Aufnahmen um? Und was hilft, ein E-Casting selbst umzusetzen?

